

Beurlaubung nach § 4 der Schulbesuchsverordnung Befreiung der Schülerin/des Schülers für ein Praktikum

Der Antrag ist von den Erziehungsberechtigten auszufüllen und der Klassenleitung
spätestens eine Woche vor Praktikumsbeginn vorzulegen.

Von den Eltern auszufüllen:

Hiermit bitte ich, meine Tochter/meinen Sohn.....

Klasse

Adresse.....

vom bis.....

für ein Praktikum vom Unterricht zu befreien.

Praktikumsstelle/Firma:

.....

Ich bin mir bewusst, dass meiner Tochter/meinem Sohn durch das Unterrichtsversäumnis eventuelle Nachteile entstehen können, für die ich die Schule nicht verantwortlich machen kann. **Ich werde dafür Sorge tragen, dass mein Kind den versäumten Unterrichtsstoff in angemessener Frist nachlernt.**

.....
Datum

.....
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Bitte beachten Sie den **wichtigen Hinweis zum Versicherungsschutz**:

Für dieses außerschulische Praktikum besteht **kein** Versicherungsschutz durch die gesetzliche Unfallversicherung oder die Schülerhaftpflichtversicherung (Wgv).

Bitte klären Sie, ob über die Praktikumsstelle für Ihr Kind ein Versicherungsschutz (Unfallversicherung und Haftpflichtversicherung) besteht. Schließen Sie gegebenenfalls eine Praktikantenversicherung für diesen Zeitraum ab.

Von der Schule auszufüllen:

1. Klassenleitung

☐ befürwortet

☐ nicht befürwortet

.....
Unterschrift Klassenleitung

2. Schulleitung

☐ genehmigt

☐ nicht genehmigt

Begründung einer Ablehnung:

.....
.....

.....
Datum und Unterschrift Schulleitung

Schulstempel